



Univ.-Prof. Dr. Götz Schulze

**Lehrstuhl Bürgerliches Recht, Europäisches Privatrecht,
Internationales Privat- und Verfahrensrecht,
Rechtsvergleichung**

Hinweise für ein Empfehlungsschreiben (zur Bewerbung um ein Auslandsstudium, Stipendium, Praktikum)

Ich unterstütze meine gegenwärtigen und ehemaligen Studierenden gerne bei der Bewerbung für LL.M. Studienplätze, Stipendien oder Praktika im In- und Ausland durch die Erstellung von Empfehlungsschreiben in deutscher, englischer oder französischer Sprache.

Insbesondere Studierende meines Schwerpunktbereichs (EurPrivR, IPR, IZVR, Rechtsvergleichung) haben häufig das Interesse an LL.M. oder vergleichbaren postgraduierten Studiengängen im Ausland.

Für die Erstellung eines derartigen Empfehlungsschreibens benötige ich von der/dem Interessenten eine Reihe von Informationen, die mir möglichst elektronisch übermittelt werden müssen.

I. Informationen

- 1) Gibt es spezielle inhaltliche Anforderungen an die Empfehlung durch die Stelle, die die Empfehlung verlangt. Bestehen sonstige Anforderungen (Sprache, Struktur, Inhalt usf.)
- 2) Lebenslauf (tabellarisch) mit Kontaktdaten (Adresse, Email)
- 3) Zeugnisse (grundsätzlich nur die Noten von Abitur, Examen und sonstige besonders erwähnenswerte Scheine etc.)
- 4) Besuchte Lehrveranstaltungen bei mir oder in meinem Forschungsbereich. Name der Veranstaltungen, Zeitraum und Prüfungsergebnisse. Bei Seminararbeiten auch Titel der Seminararbeit.
- 5) Wer ist der Adressat der Empfehlung.
- 6) Anzahl der Ausfertigungen.
- 7) Art der Übermittlung (an wen, per Post, per Mail, verschlossener Umschlag odgl.).
- 8) Zeitpunkt der Abgabe.

II. Persönliches Gespräch

Ergänzend ist grundsätzlich auch ein persönliches Gespräch sinnvoll. Nach Eingang der oben genannten Informationen, schlage ich einen Gesprächstermin per Mail vor.